

# WalkAway

## Ein Übergangsritual für junge Menschen im Erwachsenwerden



### - 4 Tage inkl. einer 24stündigen Solozeit -

Den eigenen Weg zu finden im Leben ist eine große Sache. Die Erfahrungen damit sind so vielfältig wie die Teilnehmenden eines WalkAways selbst. Es erfordert Mut, fernab der gewohnten Umgebung und Alltagsroutinen mit sich selbst zu sein. Dabei wird das Gefühl für die eigene Person gestärkt. Es braucht Entschlossenheit, sich den eigenen Fragen, Verhaltensmustern, Beziehungen und Bedürfnissen zuzuwenden. Der Spiegel der Natur kann helfen, ein klares Bild von sich selbst und eine Ausrichtung für den kommenden Lebensabschnitt zu finden. Durch die gemeisterten Herausforderungen in der Solozeit, kann ein Gefühl der Selbstsicherheit entstehen. Manche Menschen fühlen eine tiefe Verbundenheit mit dem Leben und allem, was ist: Eine Zugehörigkeit, die unabhängig von wirtschaftlichem oder zwischenmenschlichem Erfolg existiert.

*Wer bin ich? Wo ist mein Platz in dieser Welt? Was habe ich zu geben? Erwachsen werden, was bedeutet das eigentlich für mich? ... Was sind Deine Fragen?*

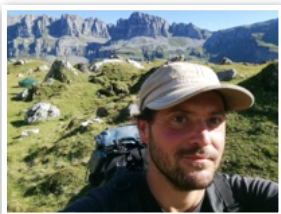
Schon in vielen alten Kulturen war es Brauch, wichtige Lebensübergänge rituell zu begehen, um so einfacher vom vergangenen Lebensabschnitt in die neue Aufgabe hineinzuwachsen. Das Alleinsein in der Natur und das Fasten sind wichtige Bestandteile dabei. Das Fasten hilft, einfacher mit der eigenen inneren Welt und mit der Natur in Kontakt zu kommen.

So starten wir das Übergangsritual mit zwei intensiven Vorbereitungstagen, in denen wir genauso über Gewitter, Zecken und Unterschlupfbau sprechen werden, wie über Deine Absicht für das Ritual, Ängste und Zwiesprache mit der Natur. Dann beginnt Deine Solozeit, in der Du für 24 Stunden alleine an Deinem Platz in der Natur sein wirst. Im Gepäck sind Schlafsack, Isomatte, Tarp/Plane für den Unterschlupf, angemessene Kleidung und Wasser - im Basislager bleiben Essen, Handy, Bücher und andere Arten der Ablenkung. Wir sind für Dich zu allen Zeiten dort zu erreichen.

Am Morgen des vierten Tages wirst Du bei Sonnenaufgang wieder ins Basislager zurückkommen. Du wirst von uns und den für Dich wichtigen Erwachsenen willkommen geheißt. Wir werden die Geschichten im Kreis teilen und würdigen, essen und feiern. Ausserdem werden wir Dir noch ein paar Techniken und Strategien an die Hand gegeben, um das Erfahrene leichter in den Alltag integrieren zu können.

Danach wird dann das eigentliche Abenteuer beginnen, nämlich die Reise in Deinen neuen Lebensabschnitt.

### Roman Quinter



[www.quellenpfade.ch](http://www.quellenpfade.ch)

Wir sind beide ausgebildet unter anderem als Visionssucheleiter/in (in der Tradition der School of Lost Borders) & als Wildnispädagoge/in (3-jährige Ausbildung bei Wildniswissen).

### Angela von Manteuffel



[www.picus-praxis.de](http://www.picus-praxis.de)